

ANTRAG

AKTUALISIERTE FASSUNG

Stadthalle für Königs Wusterhausen

Die Stadtverordnetenversammlung Königs Wusterhausen möge beschließen:

Der Bürgermeister wird beauftragt eine Konzeption zur Realisierung einer größeren Veranstaltungsräumlichkeit für mindestens 3000 Personen möglichst in städtischer Hand zu erarbeiten und somit den Prüfauftrag 10-15-006 fortzuschreiben und weiterzuentwickeln.

Ziel ist die Darstellung des Bedarfs, der Flächenpotentiale, verschiedenen Realisierungsmöglichkeiten und der finanziellen Aufwendungen je Variante in einer Machbarkeitsstudie.

Dabei ist insbesondere die Möglichkeit des Neubaus einer Stadthalle/Mehrzweckhalle auf dem Funckerberg im Zuge des Ausbaus des Areals zu prüfen. Eine Kostenteilung und Zusammenarbeit mit der Stadt Wildau oder weiteren Kommunen ist ausdrücklich erwünscht und mit einzubeziehen. Ebenso die Möglichkeit der Zusammenarbeit mit der SolWo Königspark.

Die Konzeption sind dem zuständigen Ausschuss bis Ende des 3. Quartals 2017 vorzulegen.

Begründung:

Spätestens seit dem Abriss der alten Stadtverwaltung Königs Wusterhausen besteht keine größere Veranstaltungsräumlichkeit in städtischer Hand. Dabei ist die Nachfrage hoch. Wir sollten hier alle in Betracht kommenden Lösungsansätze verfolgen, um dem kulturellen Leben in unserer Stadt einen neuen Mittelpunkt zu geben.

Für ein aufstrebendes Mittelzentrum wie Königs Wusterhausen gehört eine Stadthalle/Mehrzweckhalle entsprechender Größe zum Prestige.

Zusätzlich sind Möglichkeiten der Zusammenarbeit oder Umsetzung von oder mit privaten Dritten zu prüfen.